

Ergänzende Zollanmeldung (EGZ, ErgaenzendeAnmeldungFVAVUV)

Über dieses BOX-Objekt kann eine ergänzende Zollanmeldung (EGZ) angelegt werden.
Die tatsächliche Ergänzung der vereinfachten Zollanmeldungen erfolgt jedoch nicht über dieses BOX-Objekt, sondern muss vorher über „VZ“ oder „AV“ mit der Aktion „COMPLETE“ erfolgt sein.

Hier werden dann nur noch die Kopfdaten der EGZ übermittelt und über die Gruppenwiederholung ab EZ5000 die in die EGZ aufzunehmenden Positionen benannt. Die Ermittlung der EGZ-Positionsnummer erfolgt dabei automatisch in Abhängigkeit der gewählten EGZ-Nachrichtenfunktion:

EGZ-Nachrichtenfunktion	Ermittlung der EGZ-Positionsnummer
„47“ (Vollständige EGZ):	durch Zählung der Wiederholungen der Sequenz <ErgaenzungsPosition> bzw. der Attributwiederholung ab EZ5000.
36“ (Änderungsnachricht)	die EGZ-Positionsnummer aus der vorherigen EGZ mit Funktion „47“ wird beibehalten.

Die BOX-Quittung, die auf die Übermittlung einer EGZ gemeldet wird, kann wie folgt interpretiert werden. [nicht aufgeführt werden hier die bekannten technischen Meldungen wie z.B. Doppelte Verwendung einer TransaktionsID, Syntaxfehler in der Transaktion etc.]. Ausgewertet werden müssen die Felder:

- „Gesamtergebnis (FlatFile: BQ0520, XML: GesamtErgebnis)“,
- „Erklärung zum Gesamtergebnis (FlatFile: BQ0530, XML: ErgebnisGrund)“ und
- „Fehlertexte (FlatFile: BQ0700, XML: FehlerAnwendung)“.

Analyse beginnen bei „Gesamtergebnis (FlatFile: BQ0520, XML: GesamtErgebnis)“:

Wert	Bedeutung
(leer)	Bei technischer Ablehnung wird keine fachliche Prüfung durchgeführt. Dieses Dokument liefert keine weitere Hilfestellung zu technischen Fehlern (wie z.B. Doppelte Verwendung einer TransaktionsID, Syntaxfehler in der Transaktion etc.).
*ERROR und *PARTIAL	Zur weiteren Analyse des fachlichen Fehleres den folgenden Text beachten.
*OKAY	Eine EGZ wurde angelegt. Es ist dennoch grundsätzlich zwingend erforderlich alle Meldungen auszuwerten. Fachliche Fehler können enthalten sein; Positionen sind evlt. nicht angehängt.

Grundsätzlich gilt die Vereinbarung, dass entweder alle oder gar keine Position in die zu erstellende EGZ übernommen werden. In allen anderen als dem „*OKAY“ Fall werden also auch die fehlerfreien Positionen wieder aus der neu angelegten EGZ entfernt. [In einem weiteren Schritt soll in diesem Fall dann auch noch der EGZ-Kopf wieder entfernt werden. Dieses ist zur Zeit noch nicht möglich. Der EGZ-Kopf verbleibt ungenutzt in ZODIAK].

Alle Informationen in diesem Dokument sind rein informativ und stellen keine Anleitung oder Vorlage zur Abgabe von Zollanmeldungen dar.
Für den Inhalt einer Zollanmeldung ist ausschließlich der Deklarant verantwortlich. Alle Angaben sind ohne Gewähr.

In jedem ist für die weitere Analysen der BOX-Quittung das Feld "Erklärung zum Gesamtergebnis" zu verwenden [Liste nur für Aktion CREATE, nicht CHANGE gültig]:

Wert	Bedeutung
ERRDTA001 data records missing	Technischer Fehler
ERRDTA002 Anmeldeart fehlt.	Die Anmeldeart wurde nicht übergeben oder ist ungültig.
ERRACTION (...diverse...)	Vermutlich wurde die Aktion "CREATE" nicht angegeben.
ERRHDR001 <CREATE> für vorhandene Bezugsnummer <...> nicht möglich	Die Belegnummer wird bereits als Bezugsnummer in ZODIAK verwendet
ERRHDR002 Antragsart darf nicht geändert werden!	Antragsart darf nicht geändert werden!
ERRHDR003 Bezugsnummer <...> ist für Bearbeitung gesperrt !	Bezugsnummer <...> ist für Bearbeitung gesperrt !
ERRHDR004 Senden nicht möglich. (Ursache: xxx)	Senden nicht möglich. (Das xxx gibt dabei einen Fehlercode aus, der für interen weitere Analysen gedacht ist.)
ERRHDR201 RegNr fehlt bei Fkt. 2, 22 und 36	Bei EGZ mit Funktion "36" muss die MRN / Registriernummer der ursprünglichen EGZ gemeldet werden, zu der eine Änderung-EGZ versendet werden soll
ERREGZ032 Die EGZ mit der RegNr .... ist nicht vorhanden	Zu der angegebenen MRN / Registriernummer ist bei dem Teilnehmer keine EGZ vorhanden. Eine Änderungs-EGZ ist somit nicht möglich.
ERRHDR200 EGZ-Kopf ist fehlerhaft	Liste der Plausifehler auf EGZ-Kopfebene (siehe "Fehlertexte")
ERRPOSADD Fehler bei der Übernahme in EGZ	Liste der Fehler (siehe "Fehlertexte")

Im Falle von "Erklärung zum Gesamtergebnis" = „ERRHDR200 EGZ-Kopf ist fehlerhaft“ sind in den einzelnen Vorkommen von "Fehlertexte" die Plausifehler auf EGZ-Kopfebene aufgeführt. Plausifehler beheben, neue EGZ senden (neue Belegnummer, CREATE, Funktion „47“)

Im Falle von "Erklärung zum Gesamtergebnis" = „ERRPOSADD Fehler bei der Übernahme in EGZ“ wird je vZA-Position, die nicht in die EGZ übernommen werden kann, ein Vorkommen von "Fehlertexte" mit folgendem Aufbau gemeldet:

```
........1........2........3........4........5........6....+....7.....
ERRPOSADD <EGZP> <Bezugsnummer_vZA__________________> <P> <E>
```

variablen Elementen	Erklärung
<EGZP>	die EGZ-Positionsnummer (Ermittlung: siehe oben)
<Bezugsnummer_vZA__________________>	die vZA-Bezugsnummer
<P>	die Positionsnummer in vZA
<E>	der Fehlercode, gemäß folgender Tabelle

Hinweis: in BOX-Quittungen zu EGZen mit Funktion „36“ wird als Angabe zu <EGZP> (EGZ-Positionsnummer) die EGZ-Positionsnummer gemeldet, die die vZA-Position in der bereits erfolgreich an ATLAS übermittelten vollständigen EGZ („47“) bekommen hat. Da es mehrere Gründe geben kann, aus denen eine solche Ermittlung der EGZ-Positionsnummer nicht möglich ist, ist vereinbart in diesen Fällen dann als EGZ-Positionsummer die Null zu verwenden.

Fehlercodes <E>	Bedeutung

001	Ungültige Objekt-Action in' Parameter 1
002	Angabe des Teilnehmers ist Pflicht
003	Angabe der Bezugsnummer EGZ ist Pflicht
004	Diese EGZ ist schon vorhanden
005	Diese EGZ ist nicht vorhanden
006	Diese EGZ darf nicht mehr bearbeitet werden.
007	Änderung an EGZ nicht erlaubt, da noch Positionen zugeordnet sind
008	Bezugsnummer VZA ist Pflicht.
009	PosNr VZA muß zwischen 1 und 999 liegen.
010	VZA/PosNr ist nicht vorhanden.
011	Verfahren passt nicht zu EGZ.
012	Adress KZ passt nicht zu EGZ.
013	Antragsart passt nicht zu EGZ.
014	Bewilligungsnummer passt nicht zu EGZ.
015	Bewilligungsnummer AV/UV passt nicht zu EGZ.
016	Zollstelle passt nicht zu EGZ.
017	Position darf nicht zugeordnet werden, da bereits erledigt.
018	Position ist dieser EGZ bereits zugeordnet
019	Position ist bereits andere EGZ zugeordnet
020	Anmeldung wurde noch nicht vom Zoll quittiert
021	Änderungsanforderung ist noch nicht bearbeitet, erst ändern.
022	Geänderte Positionen können nur per Änderungs-EGZ übermittelt werden.
023	Neue Positionen können nicht mit einer Änderungs- EGZ übermittelt werden.
024	EGZ- und/oder D.V.1-Prüfung noch nicht erfolgreich.
025	Für Verfahren 42/63 ist die Umsatsteuer anzugeben
026	Für Verfahren 42/63 ist das Finanzamt anzugeben
027	Befund noch nicht beim Abrechnungszollamt, siehe Befunddatum.
029	Funktion nicht zulässig, da die Position bereits quittiert wurde
030	Angabe der Anmeldungsart EGZ ist Pflicht
031	Anmeldungsart EGZ ist ungültig
032	Die EGZ mit der RegNr ist nicht vorhanden bzw. Angabe der MRN / Registriernummer ist Pflicht
035	Die MRN / Registriernummer EGZ und VZA stimmen nicht überein. Änderung ist nicht möglich.
036	Funktion nicht zulässig. (Ursache "Status")
037	Funktion nicht zulässig. (Ursache "abweichend festgesetzt“)
038	Funktion nicht zulässig. (sonstige Ursache)
099	Diese Aktion ist nicht möglich (EGZ-Kopffehler)

Eine BOX-Quittung könnte also wie folgt aussehen, wenn zum Beispiel

- als EGZ-Position 4 die vZA-Position 3 der vereinfachten Zollanmeldung „VZ-1“ aufgenommen werden soll, und diese noch nicht korrekt ergänzt wurde (COMPLETE)
- und als EGZ.-Position 8 die vZA-Position 4 der vereinfachten Zollanmeldung „VZ-2“ aufgenommen werden soll, die es jedoch gar nicht gibt:

Alle Informationen in diesem Dokument sind rein informativ und stellen keine Anleitung oder Vorlage zur Abgabe von Zollanmeldungen dar.
Für den Inhalt einer Zollanmeldung ist ausschließlich der Deklarant verantwortlich. Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Feld	XML	FlatFile	Inhalt
Gesamtergebnis	GesamtErgebnis	BQ0520	*OKAY
Erklärung zum Gesamtergebnis	ErgebnisGrund	BQ0530	ERRPOSADD Fehler bei der Übernahme in EGZ
Fehlertexte	FehlerAnwendung	BQ0700	ERRPOSADD 000004 VZ-1 003 024
Fehlertexte	FehlerAnwendung	BQ0700	ERRPOSADD 000008 VZ-2 004 010

Als nächstes wird die CUSREC von ATLAS mit der Nachricht „Generelles Ereignis“ gemeldet.
Diese kann unterschiedliche Ergebnisse mitteilen:

- die EGZ wurde im Ganzen abgelehnt
- die EGZ wurde teilweise oder im Ganzen angenommen.

Um das Ergebnis zu analysieren, müssen folgende Felder untersucht werden:

- „EGZ-Positionsnummer (FlatFile: GE0010,XML: Positionsnummer)“
- „Position, Fehlercode (FlatFile: GE0020, XML: EreignisCode)“
- „Position, Fehlertext (FlatFile: GE0030, XML: Ereignismitteilung)“

Zu jeder EGZ-Position werden üblicher Weise mehrere "Ereignisse" übermittelt.
Meldungen auf EGZ-Kopfeben werden mit "EGZ-Positionsnummer" = „0“ gemeldet.
Bei Sätzen mit "EGZ-Positionsnummer" größer „0“ handelt es sich um die Angabe einer EGZ-Positionsnummer.

Es sind immer alle "Ereignisse" zu einer Position (bzw. dem Kopf) auszuwerten und die „höchste“ Fehlerstufe ist ausschlaggebend. Die Fehlerstufe ergibt sich aus den ersten drei Stellen des "Position, Fehlercodes" und kann „INF“, „WRG“ oder „ERR“ sein, wobei „ERR“ die höchste Fehlerstufe darstellt:

Ereignis	Bedeutung
Kopf, ERR	die EGZ wurde nicht angenommen. Es muss eine neue EGZ mit Funktion "47" übermittelt werden.
Kopf, INF oder WRG	die EGZ wurde angenommen. Das bedeutet nicht, dass auch alle Positionen angenommen wurden.
Position, ERR	die Position wurde nicht in die EGZ übernommen und muss mit einer neuen EGZ mit Funktion "47" übermittelt werden.
Position, WRG	die Position wurde angenommen, muss jedoch noch mit einer Änderung-EGZ ("36") korrigiert werden
Position, INF	die Position wurde angenommen.

Alle Informationen in diesem Dokument sind rein informativ und stellen keine Anleitung oder Vorlage zur Abgabe von Zollanmeldungen dar.
Für den Inhalt einer Zollanmeldung ist ausschließlich der Deklarant verantwortlich. Alle Angaben sind ohne Gewähr.